

Zusätzliche Informationen

Rohwasserförderung

Die Rohwasserförderung von der Talsperre zur Aufbereitungsanlage betrug im Berichtsjahr 8,75 Mio. m³. Aufgrund der Spülwasserrückführung zur Talsperre sowie des betrieblichen Eigenbedarfs liegt die Rohwasserförderung mit rd. 326 Tm³ (Vorjahr 344 Tm³) über der tatsächlichen Trinkwasserabgabe. Hiervon beträgt der Anteil für die Klarwasserrückführung zur Talsperre 276 Tm³.

Seit Beginn der Trinkwasseraufbereitung und -lieferung im Jahr 1983 hat der Wasserverband Aabach-Talsperre eine Gesamtmenge von rd. 281 Mio. m³ Trinkwasser geliefert.

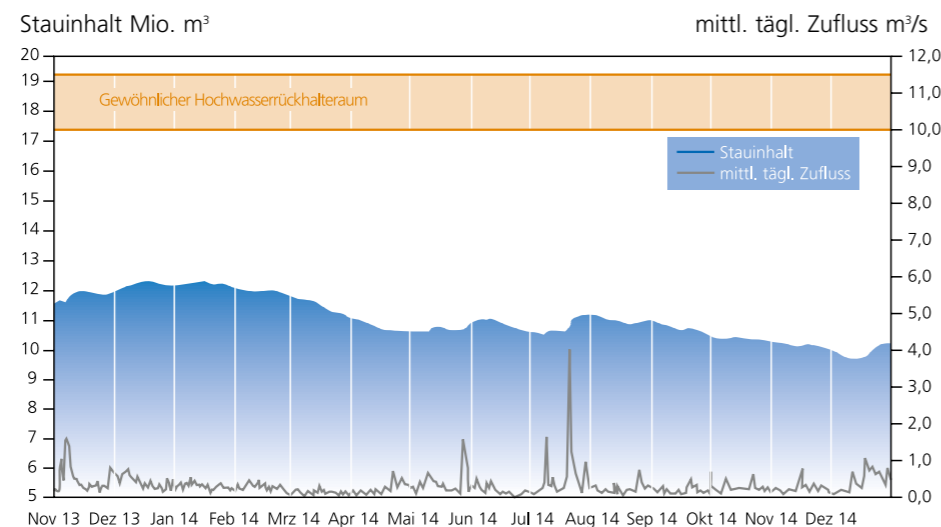
Qualitätsüberwachung und Qualitätssicherung

Die Qualitätsüberwachung und Qualitätssicherung erfolgte nach den bewährten Grundsätzen.

Das betriebseigene Labor überwacht die einzelnen Bereiche bzw. die Aufbereitungsschritte vom zufließenden Niederschlagswasser über das Rohwasser bis hin zum Trinkwasser sowie dessen Transport und Speicherung. Mit der engmaschigen Überwachung von chemischen, biologischen und mikrobiologischen Parametern sowie deren Entwicklung werden sowohl die Trinkwasser- als auch die Rohwassergüte sichergestellt. Das Labor des Wasserverbandes ist für die Untersuchung wesentlicher physikalisch-chemischer, hygienischer und bakteriologischer Parameter beim Niedersächsischen Landesgesundheitsamt zertifiziert.

Im Rahmen der Qualitätsüberwachung erfolgen ergänzende Untersuchungen der Rohwasser- und Trinkwassergüte durch das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt Ostwestfalen-Lippe (CVUA).

Zuflüsse und Stauinhaltsentwicklung



Wasseranalysen nach der Trinkwasserverordnung vom 21.05.2001 (TrinkwV 2001) geändert am 01.11. 2011
Jahresmittelwerte wichtiger Parameter 2014

	Messgröße	Einheit	Jahresmittelwert	Grenzwert
Anlage 1, Teil I	Escherichia coli(E.coli)	1/100 ml	nn	nn
	Enterokokken	1/100 ml	nn	nn
Anlage 2, Teil I	Benzol	µg/l	<0,5	1
	Bor	mg/l	0,0193	1
	Chrom	mg/l	<0,001	0,05
	Cyanid	mg/l	<0,005	0,05
	Fluorid	mg/l	<0,1	1,5
	Nitrat	mg/l	6,0	50
	PBSM, Pflanzenschutzmittel	mg/l	<0,00005	0,0001
	Quecksilber	mg/l	<0,0001	0,001
	Selen	mg/l	<0,0010	0,01
	Uran	mg/l	<0,0001	0,010
Teil II	Antimon	mg/l	<0,0010	0,005
	Arsen	mg/l	<0,0010	0,01
	Blei	mg/l	<0,0010	0,01
	Cadmium	mg/l	<0,00050	0,003
	Kupfer	mg/l	<0,0050	2
	Nickel	mg/l	0,0014	0,02
	Nitrit	mg/l	<0,005	0,5
	Aluminium	mg/l	0,014	0,2
	Ammonium	mg/l	0,07	0,5
	Chlorid	mg/l	8	250
Anlage 3, Teil I	Chlostr.perfr.	1/100 ml	nn	nn
	Coliforme Keine	1/100 ml	nn	nn
	Eisen	mg/l	<0,01	0,2
	Kolonie-Zahl 22°C	1/ml	0	100
	Kolonie-Zahl 36°C	1/ml	0	100
	Mangan	mg/l	0,005	0,05
	Natrium	mg/l	6,05	200
	Sulfat	mg/l	28	240
	Trübung	NTU	0,083	1
	pH-Wert		7,76	6,5 – 9,5
§ 14 Abs. 1	Calcium	mg/l	63	
	Magnesium	mg/l	5,01	
weitere Parameter	Kalium	mg/l	1,25	
	Gesamthärte	mmol/l	1,78	
	Gesamthärte	°dH	9,8	
	Härtebereich		2, mittel	
	Chlordioxid			
	(nach Abschluss der Aufbereitung)	mg/l	0,12	0,05 – 0,2
	Chlorit			
	(nach Abschluss der Aufbereitung)		0,06	0,2
	Acrylamid-Monomer			
	(berechnet)	mg/l	0,0000	0,0001
Nicht in der TrinkwV enthaltene Parameter	PFT	mg/l	<0,000001	

nn = nicht nachweisbar